

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **96 (1978)**

Heft 59

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



A.Z.
3000 BERN I

Herrn / Frau / Fräulein / Firma
SCHWEIZERISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
3003 BERN

3003

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ (031) 61 22 21
Preis: Kalenderjahr Fr. 40.-, halb. Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- jährlich
Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 46 Rp., Ausland 52 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr.3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ (031) 61 22 21
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 46 cts, étranger 52 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 59 – 757

Bern, Samstag, 11. März 1978
Berne, samedi, 11 mars 1978

96. Jahrgang
96^e année

N° 59 – 11. 3. 1978

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Zug, Fribourg, Basel-Stadt,
Basel-Landschaft, Appenzell A. Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau,
Thurgau, Ticino, Vaud.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverschicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weitverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mischschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourent les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautionnés et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(957)

Gemeinschuldner: **Fotsch Fabiano**, geb. 1945, von Winterthur ZH und Hallau SH, Obstgartenstrasse 22, 8105 Regensdorf, unbeschränkt haftender Gesellschafter der konkursiten «Elektro-Ma» Haushaltemaschinen, A. & F. Fotsch & Co., mit Sitz in Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Januar 1978.

Summarisches Verfahren gemäss SchKG 231.

Eingabefrist: bis 31. März 1978.

Hinweis: Es ist kein Aktivum vorhanden. Der Konkurs wird nur wegen eines Kostenvorschusses durchgeführt. Alle Gläubiger müssen mit einem Totalverlust rechnen.

8049 Zürich, den 7. März 1978

Konkursamt Höngg-Zürich:
W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(981²)

Gemeinschuldnerin: **Stury Lebensmittel AG.**, Birmsendorferstrasse 419, 8055 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Februar 1978.

Eingabefrist: bis 11. April 1978.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, 17. März 1978, 14.30 Uhr, im Restaurant Frohsinn, Birmsendorferstrasse 129, Zürich 3 (bei Tramhaltestelle «Schmiede Wiedikon»).

Antrag: Die Konkursverwaltung beantragt, die Aktiven der Konkursitin (Waren, Einrichtung) sofort freihändig oder durch öffentliche Steigerung zu verwerten. Sollte die erste Gläubigerversammlung nicht anders beschliessen und die Mehrheit der bekannten Gläubiger nicht bis zum 27. März 1978 schriftlich bei der Konkursverwaltung Einsprache erheben, gilt dieser Antrag als beschliessen. Die Gläubiger können bis zu diesem Zeitpunkt selber Kaufsufferten unterbreiten.

8036 Zürich, den 8. März 1978

Konkursamt Wiedikon-Zürich:
Spitznagel, Notar

Kt. Zürich

(954²)

Gemeinschuldner: **Galliker Franz**, geboren 10. Februar 1937, von Emmen LU und Gunzwil LU, Wirt, Hotel Löwen, Dorfstrasse 22, Rütli ZH, Inhaber der Einzelfirma «Franz Galliker, Gasthaus Ochsen», mit Sitz Bahnhofstrasse 2, 6014 Littau LU.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Februar 1978.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 31. März 1978.

8636 Wald ZH, den 8. März 1978

Konkursamt Wald ZH:
G. Bühner, Notar

Ct. de Berne

(812¹)

Failli: **Chalon Jean-François**, 1945, fabricant, du Bémont, domicilié à Saignelégier.

Propriétaire des immeubles suivants: Ban de Saignelégier, feuillet n° 893, rue des Prés, habitation, assise, aisance, superficie 7 a 65 ca, valeur officielle fr. 137 500.-

Date de l'ouverture de la faillite: 21 février 1978.

Liquidation sommaire, art. 231 LP: décision du juge rendue le 24 février 1978.

Délai pour les productions: 21 mars 1978; pour l'indication des servitudes: 21 mars 1978.

2726 Saignelégier, le 24 février 1978

Office des faillites des Franches-Montagnes
Le préposé: J. Erard

Kt. Solothurn

(956)

Gemeinschuldner: **Lobsiger Georges**, geb. 1955, Plattenleger, von Seedorf BE, in 2540 Grenchen, Bettlachstrasse 144 (Inhaber der Einzelirma «Inter-Handel Georges Lobsiger», Import, Export und Vertrieb von Schallplatten, unterhaltungselektronischen Musikgeräten und Handelswaren, Solothurnstrasse 30, 2540 Grenchen).

Datum der Konkurseröffnung: 21. Februar 1978.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 31. März 1978.

Die Forderungen sind Wert 21. Februar 1978 aufzurechnen.

2540 Grenchen, den 3. März 1978

Konkursamt Lebern
Filiale Grenchen-Bettlach

Kt. Solothurn

(955)

Gemeinschuldner: **Jenny Paul**, geborenen 1918, Kaufmann, von Langenbruck BL, in 2544 Bettlach, Studenweg 3 (geschäftsführender Teilhaber der Valsano GmbH in Lengnau).

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch-Bettlach 1643.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Februar 1978.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 31. März 1978, für Dienstbarkeiten bis 31. März 1978. Die Forderungen sind Wert 23. Februar 1978 aufzurechnen.

2540 Grenchen, den 3. März 1978

Konkursamt Lebern
Filiale Grenchen-Bettlach

Kt. Basel-Landschaft

(939)

Gemeinschuldner: Firma **Kunststoff-Baumaterialien AG**, Verkauf von Kunststoff-Baumaterialien usw., Dreispitzstrasse 20, Münchenstein.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Februar 1978 (Art. 191 SchKG).

Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen von heute an die Durchführung des ordentlichen Verfahrens verlangt und hierfür Fr. 2000.- Kostenvorschuss leistet.

Eingabefrist: bis und mit 30. März 1978.

NB. Die Grossistenerklärung Nr. 155 258 wird hiermit widerrufen.

4102 Arlesheim, den 11. März 1978

Konkursamt Arlesheim

Kt. St. Gallen

(983)

Gemeinschuldner: **Müller Christian**, geb. 18. Juli 1929, von Eriz BE, Dachdecker, Nordstrasse 26, Allstätten.

Konkurseröffnung: 24. Februar 1978.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: bis 3. April 1978.

9450 Allstätten, den 11. März 1978

Konkursamt Oberreitthal

Kt. St. Gallen (1000)
 Gemeinschuldner: **Graf-Pfiffner Jakob**, geb. 15. Januar 1953, von Rebstein, Chauffeur, Wuhrstrasse, Lüdingen.
 Konkursöffnung: 3. März 1978.
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
 Eingabefrist für Forderungen: bis 3. April 1978.
 9450 Altstätten, den 11. März 1978 Konkursamt Oberrheinthal

Suspension de la liquidation
 (L.P. 230)

Sospensione della procedura
 (LEF 230)

Kt. St. Gallen (984)
 Gemeinschuldnerin: **Microba AG**, Apparatebau, Sternstrasse 3, 9470 Buchs.
 Konkursöffnung: 26. Januar 1978.
 Ordentliches Verfahren: Art. 232 SchKG.
 Erste Gläubigerversammlung: Freitag, 17. März 1978, 14 Uhr, im Hotel Bahnhof, «chez Fritz», 9470 Buchs.
 Eingabefrist für Forderungen: bis 11. April 1978 (Wert 26. Januar 1978).
 Von denjenigen Gläubigern, die an der 1. Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und nicht rechtzeitig schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass diese die Konkursverwaltung zur vorzeitigen, freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung sämtlicher Aktiven ausdrücklich ermächtigen.
 Stillschweigen gilt als Zustimmung.
 Einsprachen müssen schriftlich bis zum 17. März 1978, 12 Uhr, im Besitze des Konkursamtes sein.
 Die Gläubiger werden eingeladen, innert gleicher Frist Angebote dem unterzeichneten Konkursamt einzureichen.
 Eigentumsansprüche sind sofort mit den entsprechenden Beweismitteln anzumelden.
 9473 Gams, den 11. März 1978
 Konkursamt Werdenberg, Gams:
 T. Hardegger

Ct. Ticino (941)
 Fallita: **L. + M. Pharmaceutical S.A.**, via Morena 4, Massagno.
 Data dei decreti di apertura del fallimento e di sospensione della procedura per mancanza di attivo: 16 dicembre 1977 e 20 gennaio 1978 della pretura di Lugano-Distretto.
 La procedura di liquidazione sarà chiusa se nessun creditore ne chiederà la continuazione entro il 21 marzo 1978, anticipando fr. 2000.— a garanzia delle spese.
 Nel caso in cui le spese fossero superiori a tale importo l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento (RU 64 111 38).
 6900 Lugano, l'11 marzo 1978
 Ufficio esecuzione e fallimenti
 dell'11° circondario di Lugano

Ct. de Vaud (959)
 La faillite ouverte le 23 février 1978 contre **Thibaud Roger**, restaurant Lc Gambrius, Caroline 7, Lausanne, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.
 Si aucun créancier ne demande d'ici au 21 mars 1978 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 3000.—, cette faillite sera clôturée.
 1000 Lausanne, le 11 mars 1978
 Office des faillites de Lausanne:
 H. Rochat, substitut

Kt. Aargau (982)
 Gemeinschuldnerin: Firma **Hatap AG**, Metallbau-Elektrotechnik, Kirchgasse 1, 5600 Lenzburg.
 Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 20. März 1978, 14 Uhr, im Restaurant «Horner», Hendschiken.
 Eingabefrist: bis 11. April 1978 (Die Forderungen sind Wert 12. Januar 1978 einzugeben).
 Antrag des Konkursamtes: Um die Mietlokalitäten möglichst rasch freigeben zu können, beantragt die Konkursverwaltung den Gläubigern, die beweglichen Sachen (Mobiliar und Warenlager) vorzeitig nach freiem Ermessen möglichst en bloc durch Freihandverkauf oder durch öffentliche Versteigerung zu verwerfen. Sollte die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein, so gilt dieser Antrag als zum Beschluss erhoben, sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 11. April 1978 beim unterzeichneten Konkursamt dagegen schriftlich Einsprache erhebt. Jedem Gläubiger steht das Recht zu, eigene Kaufangebote innert der genannten Frist einzureichen.
 5600 Lenzburg, den 8. März 1978
 Konkursamt Lenzburg

Kollokationsplan - Etat de collocation
 (SchKG 249-251) - (LP 294-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
 L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria
 (LEF 249-251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Ct. de Vaud (940)
 Failli: **De Groote Michel**, Charm Décor, à Paudex, rue du Simphon 24, à Vevey, avenue Général-Guisan 40-42; privé: chemin des Croix-Rouges 8, Lausanne.
 Date du prononcé: 23 février 1978.
 Faillite sommaire, art. 231 LP.
 Délai pour les productions: 31 mars 1978.
 1000 Lausanne, le 11 mars 1978
 Office des faillites

Kt. Zürich (960)
Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über die Firma **GRS - Chemische Reinigungs AG**, Birchstrasse 3, 8057 Zürich, Betrieb einer chemischen Reinigung, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Unterstrass-Zürich zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntmachung der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. März 1978 durch Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 8006 Zürich, den 3. März 1978
 Konkursamt Unterstrass-Zürich
 Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich
 Tel. 01 28 94 26

Ct. de Vaud (938)
 Liquidation par voie de faillite de la succession de **Zosso Maurice**, entreprise de terrassements à Begnins, q.v. Le Muids, décédé le 5 novembre 1976.
 Date du prononcé: 24 août 1977.
 Procédure précédemment suspendue par défaut d'actif, actuellement traitée en la forme sommaire, art. 231 LP, ensuite d'avance de frais.
 Délai pour les productions: 21 mars 1978.
 Les créanciers qui sont intervenus dans le bénéfice d'inventaire sont dispensés de produire à nouveau, sauf en cas de modification.
 Propriétaire d'immeubles rière la commune de Begnins, savoir, parcelle n° 18 au lieu dit «A Begnins».
 Délai pour production des servitudes: 31 mars 1978.
 1260 Nyon, le 3 mars 1978
 Office des faillites de Nyon

Kt. Zürich (945)
Ergänzter Kollokationsplan
 Im Konkurs über **Baltensperger Eduard**, geb. 1930, von Brütten, Transporte/Konstrukteur, in 8004 Zürich, Rotwandstrasse 37, vorher in 8311 Brütten, Eich, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung eines Faustpfandrechtes ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung dieser nachträglichen Anerkennung sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. März 1978 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Winterthur anzuheben.
 Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan auch bezüglich der Ergänzung rechtskräftig.
 8400 Winterthur, den 11. März 1978
 Konkursamt Wülflingen-Winterthur
 Merkurstrasse 12, 8400 Winterthur
 H. Frei, Notar-Stellvertreter

Ct. du Valais (958)
 Faillite: **Butikofer Jeanne-Marie**, née Moll, magasin de confection pour dames, Martigny.
 Date de l'ouverture de la faillite: 24 février 1978.
 Liquidation sommaire, art. 231 LP, décision du juge-instructeur de Martigny du 3 mars 1978.
 Délai pour les productions: 1^{er} avril 1978.
 1920 Martigny, le 6 mars 1978
 Office des faillites de Martigny

Kt. Bern (965)
Lastenverzeichnisse
 Im Konkurs der ausgeschlagenen Verlassenschaft **Schwarz-Guise Karl**, wohnhaft gewesen Weidstrasse 4, 2500 Biel, liegen die Lastenverzeichnisse für die Liegenschaften:
 Biel-Grundbuch Nr. 7522: Einfamilienhaus Weidstrasse 4, 2500 Biel.
 Biel-Grundbuch Nr. 2636: Wohn- und Geschäftshaus Hugustrasse 4 und 6 sowie Einstellhalle Hugustrasse 8, 2500 Biel.
 Biel-Grundbuch Nr. 9134 BR: Wohn- und Geschäftshaus Hugustrasse 2 und Veresiusstrasse 11, 2500 Biel.
 Brissago-Grundbuch Nr. 1372: Wohn-/Ferienhaus in Bertogna, 6615 Brissago.
 Biel-Grundbuch Nr. 8576: Wohn- und Geschäftshaus Veresiusstrasse 13, 2500 Biel (½ Miteigentum).
 Biel-Grundbuch Nr. 3082: Wohnhaus Gesellschaftsweg 8, 2500 Biel (½ Miteigentum).
 Biel-Grundbuch Nr. 7037: Wohnhaus Museumstrasse 2, 2500 Biel (½ Miteigentum).
 den beteiligten Gläubigern zur Einsichtnahme bei der nachfolgenden ausseramtlichen Konkursverwaltung auf. Die vorzeitige Auflage der Lastenverzeichnisse erfolgt deshalb, weil die Verwertung der Liegenschaften dringlich erscheint und die Erstellung des Kollokationsplanes noch längere Zeit in Anspruch nehmen wird.
 Klagen auf Anfechtung der Lastenverzeichnisse sind ab 11. März 1978 innert 10 Tagen beim Richteram 1 in Biel anhängig zu machen, ansonst die Lastenverzeichnisse als anerkannt betrachtet werden.
 2500 Biel, den 6. März 1978
 Die ausseramtliche Konkursverwaltung:
 Verex-Treuhand AG
 Dufourstrasse 51, 2500 Biel

Kt. Luzern (988)
 Im Konkurs über die Firma **Hans Baumgartner-Pagani AG**, Import und Handel mit Baukeramik und Industrieprodukten, früher Schachenstrasse 6, in Kriens, letztes Domizil Baarerstrasse 10, in Zug, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
 6000 Luzern, den 11. März 1978
 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern (987)
 Im Konkurs über **Waser Max**, Plattenleger, Hartenfelsstrasse 12, Ebikon, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls dieser als anerkannt betrachtet wird.
 Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegt auch das Inventar auf.
 6000 Luzern, den 11. März 1978
 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Obwalden (989)
Abänderung des Kollokationsplanes zufolge nachträglicher vergleichsweiser Anerkennung von Forderungen und nachträglicher Forderungseingaben
 Im Konkurs der **Melchaa-Einkaufs-Center AG**, mit Sitz in Giswil, wurde der Kollokationsplan infolge nachträglicher Forderungseingaben und nachträglicher vergleichsweiser Anerkennung von Forderungen abgeändert.
 Der abgeänderte Kollokationsplan liegt den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim Konkursamt Obwalden und bei der a. o. Konkursverwaltung, Bachmann + Co., Morgartenstrasse 6, 6003 Luzern, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der öffentlichen Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen. Erfolgen keine Klagen, so gilt der abgeänderte Kollokationsplan als anerkannt.
 6003 Luzern, den 7. März 1978
 Die a. o. Konkursverwaltung:
 Bachmann + Co, Sachwalterbüro
 Morgartenstrasse 6, Luzern

Kt. Glarus (943)
Kollokationsplan und Inventar
 Im Konkurs über **Schuler Walter**, geboren 1920, von Wetzikon ZH (früher von Glarus), Fabrikant, wohnhaft Hittnauerstrasse 60, 8623 Wetzikon 3, Inhaber folgender im Handelsregister eingetragener Einzelfirmen:
 1. Schuler & Cie., Inhaber W. Schuler-Kofel, Baumwollspinnerei und -weberei, mit Sitz in Rütli GL;
 2. Schuler & Co., Inhaber W. Schuler-Kofel, Baumwollspinnerei und -weberei, mit Sitz in Wetzikon ZH;
 liegen der Kollokationsplan und das Inventar/mit Lastenverzeichnissen den beteiligten Gläubigern wie folgt zur Einsicht auf:
 a) beim Konkursamt Wetzikon, Bahnhofstrasse 184, 8620 Ober-Wetzikon,
 b) bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung Eugen Küng, Gerichtshausstrasse 34, 8750 Glarus.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. März 1978 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Hinwil anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Streitursachenfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
 Innert der gleichen Frist sind beim Bezirksgericht Hinwil als Aufsichtsbehörde schriftlich einzureichen:
 Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke.
 8750 Glarus, den 11. März 1978
 Die ausseramtliche Konkursverwaltung:
 Eugen Küng
 Gerichtshausstrasse 34, 8750 Glarus

- Ct. de Fribourg** (946) **Kt. Aargau** (991) **Ct. de Vaud** (966)
- Faillite: Disco-Alimentation-Service S.A.**, exploitation de commerces de denrées alimentaires et branches annexes, à Villars-sur-Glâne. Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg: dix jours dès la publication.
- 1700 Fribourg, le 1^{er} mars 1978
Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey
- Kt. St. Gallen** (961) **Kollokationsplan und Inventar**
- Gemeinschuldner: **Stump Ernst**, Buchweg, 9472 Grabs. Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 11. März bis 20. März 1978.
- 9473 Gams, den 11. März 1978 Konkursamt Werdenberg, Gams: T. Hardegger
- Kt. Graubünden** (992) **Kollokationsplan und Inventar**
- Im Konkursverfahren über **Schneider Hans**, Hotel City, Martinsplatz 4, 7000 Chur, liegt der Kollokationsplan ab 13. März 1978 den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen zur Einsicht auf.
- Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert der gleichen Frist beim zuständigen Gericht anhängig zu machen, andernfalls er in Rechtskraft erwachsen würde.
- 7000 Chur, den 8. März 1978 Konkursamt Chur: U. Ardiser
- Kt. Aargau** (967) **Lastenverzeichnisse**
- Im Konkurs über die **Horta Generalunternehmung AG**, mit Sitz in Aarau, liegen den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aarau oder im Horta Konkursbüro, Tellstrasse 85, Aarau, die Lastenverzeichnisse bezüglich folgender Grundstücke auf:
- Bauland Küttigen zu je 1/2 im Miteigentum der Firma W. Merz Baugeschäft AG, Küttigen und der Horta GU AG, Aarau (die Quadratmeter- und Preisangaben beziehen sich nur auf den Miteigentumsanteil der Horta GU AG)
- GB 3348, Parzelle 3879, 739,5 m², Angebot Fr. 9 000.-
GB 3849, Parzelle 3629, 992,5 m², Angebot Fr. 30 700.-
GB 5585, Parzelle 3642, 654,5 m², Angebot Fr. 8 600.-
GB 5116, Parzelle 4560, 749,5 m², Angebot Fr. 6.-/m²,
GB 3907, Parzelle 3221, 186,5 m², Angebot Fr. 6.-/m²,
GB 3919, Parzelle 1571, 239,5 m², Angebot Fr. 6.-/m²,
GB 4074, Parzelle 3611, 842 m², Angebot Fr. 11 200.-
- Der Verkauf erfolgt aufgrund der schriftlichen Zustimmung der Gläubiger sowie des Gerichtsschiedes des Bezirksgerichts Aarau vom 28. Januar 1977.
- Klagen auf Anfechtung der Lastenverzeichnisse sind innert 10 Tagen von dieser Bekanntmachung an beim Bezirksgericht Aarau anhängig zu machen, ansonst die Lastenverzeichnisse in Rechtskraft erwachsen.
- Für die Grundstücke liegen die obigen Angebote vor, Gläubiger und Interessenten, die ein höheres Angebot einreichen wollen, haben dies innerhalb der Anfechtungsfrist schriftlich an die ausseramtliche Konkursverwaltung einzusenden.
- 5001 Aarau, den 11. März 1978
Horta Generalunternehmung AG in Konkurs
Die a. a. Konkursverwaltung:
Füllemann & Dr. Rauber AG
Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau
- Kt. Aargau** (964) **Kollokationsplan und Inventar**
- Im summarischen Konkursverfahren der Firma **Life-Design AG.**, Herstellung und Verkauf von Möbeln, in Spreitenbach, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.
- Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 21. März 1978, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
- Innert der gleichen Frist sind Beghären um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
- 5400 Baden, den 11. März 1978 Konkursamt Baden
- Kt. Aargau** (990) **Kollokationsplan und Inventar**
- Im summarischen Konkursverfahren über **Häfeli Peter**, geb. 1941, Autoverkäufer, von Lenzburg, in 5113 Holderbank, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lenzburg auf.
- Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 22. März 1978, erstere beim Bezirksgericht Lenzburg, letztere beim Gerichtspräsidium Lenzburg, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
- Beghären um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG sind innert der gleichen Frist beim Konkursamt Lenzburg einzureichen.
- 5600 Lenzburg, den 7. März 1978 Konkursamt Lenzburg
- Kt. Aargau** (985) **Kollokationsplan und Inventar**
- Im Konkurs über **Gautschi-Kellerhals Hansrudolf**, 1939, von Reinach, in Beinwil am See, Aaraustrasse 268, liegt der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
- Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
- 5726 Unterkulm, den 8. März 1978 Konkursamt Kilm
- Kt. Thurgau** (942) **Kollokationsplan und Inventar**
- Im Konkurs über **Buchs Gerhard**, Kaufmann, geb. 11. März 1948, von Jaun FR, wohnhaft in Eschenz, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern vom 10. März 1978 bis 20. März 1978 beim Betreibungsamt 8264 Eschenz zur Einsicht auf.
- Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert der gleichen Frist beim Friedensrichteramt Eschenz anhängig zu machen, ansonst derselbe als anerkannt betrachtet wird.
- 8264 Eschenz, den 6. März 1978
Für das Konkursamt Steckborn:
Betreibungsamt Eschenz
- Ct. Ticino** (1001)
- Si rende noto che presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne conoscenza, è depositata a contare dal 10 marzo 1978 la graduatoria nel fallimento **Geco S.A.**, in liquidazione, Locarno.
- Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte davanti all'autorità giudiziaria entro dieci giorni dal deposito. In caso contrario, essa si considererà come riconosciuta.
- 6600 Locarno, l'8 marzo 1978 Ufficio esecuzione e fallimenti
Per l'ufficio: G.F. Cavalli, suppl. uff.
- Ct. de Vaud** (944) **Faillite: Tous Sols S.A.**, société anonyme dont le siège est à Bex, bureaux, magasin et dépôt à Sion.
- Date du dépôt: 11 mars 1978.
- Délai pour intenter action en opposition: 21 mars 1978, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
- L'inventaire est aussi déposé, art. 32 OF.
- La cession des droits de la masse relative
- à une créance faisant l'objet d'un procès suspendu, conformément à l'art. 207 LP - 63 OF;
 - à l'action en responsabilité contre les administrateurs et organes de la société, art. 756 CO,
- peut être demandée dans le même délai.
- Communication: La déclaration de grossiste émise le 10 juillet 1973 n° 741 005 a été révoquée.
- 1860 Aigle, le 6 mars 1978 Office des faillites d'Aigle:
F. Bigler, préposé
- Ct. de Vaud** (962) **Faillite: Société Immobilière de Chamby SA.**, Montreux.
- Date du dépôt: 11 mars 1978.
- Délai pour intenter action en opposition: 21 mars 1978, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
- L'inventaire est aussi déposé.
- 1820 Montreux, le 7 mars 1978 Office des faillites de Montreux:
P. Marguet, préposé
- Ct. de Vaud** (963) **Etat de collocation complémentaire**
- Faillite: **Perret Serge**, «Instatherm», à Gländ.
- Date du dépôt: 11 mars 1978.
- Etat de collocation complémentaire ensuite de productions suspendues et tardives.
- Délai pour intenter action en opposition: 21 mars 1978, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
- 1260 Nyon, le 11 mars 1978 Office des faillites de Nyon:
J. Froidevaux, préposé
- Ct. du Valais** (986) **Faillite: Graemiger Charles-Henri**, 1937, de Rorschacherberg, ingénieur à Corseaux, atelier pour voitures de sport, chemin de Boissonnet 80, à Lausanne.
- Date du dépôt: 11 mars 1978.
- Délai pour intenter action en opposition: jusqu'au 21 mars 1978; sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.
- L'inventaire est également déposé, art. 32 al 2 OF.
- Dans ce même délai, il est offert la cession des droits de la masse, art. 260 LP, concernant des revendications admises.
- 1800 Vevey, le 11 mars 1978 Office des faillites, Vevey
- Ct. du Valais** (985) **Faillite: Hanselmann Didier**, Bleusy-Nendaz, est déposé au bureau de l'OPF de Conthey, à Vétroz, où il peut être consulté.
- Délai pour intenter action en contestation: dix jours dès la présente publication.
- 1963 Vétroz, le 6 mars 1978 Office des faillites
Le préposé: J. Déléze
- Verteilungsliste und Schlussrechnung** (SchKG 263)
- Kt. Bern** (949) **Auflage der Verteilungsliste betr. Verwertung der Grundstücke GB Nr. 297 und 705 Heimberg in der Au Plan 8**
- Gemeinschuldnerin: **Aktiengesellschaft Fritz Frei Bern**, Architektur- und Ingenieurbüro, Jupiterstrasse 33, Bern.
- Anfechtungsfrist: 20. März 1978.
- 3000 Bern, den 6. März 1978 Konkursamt Bern
- Kt. Bern** (968) **Provisorische Verteilungsliste**
- Ausgeschlagene Verlassenschaft **Schwarz-Guise Karl**, wohnhaft gewesen Weidstrasse 4, 2500 Biel.
- Anfechtungsfrist: 10 Tage ab 11. März 1978.
- Auflage der Verteilungsliste betreffend Liegenschaftsverwertung Biel-Grundbuch Nr. 2636 und Biel-Grundbuch Nr. 9134 BR beim Konkursamt Biel und bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung.
- Diese erste Verteilung erfolgt aus den Netto-Mietzins-Einnahmen der Liegenschaftsverwaltungen der obigen zwei Liegenschaften.
- 2500 Biel, den 6. März 1978
Die ausseramtliche Konkursverwaltung:
Verex-Treuhand AG
Dufourstrasse 51, 2500 Biel
- Kt. Aargau** (969) **Provisorische Verteilungsliste**
- Im Konkurs der Firma **E. Knoblauch & Co.**, Kartonfabriken, Oberentfelden, liegt den beteiligten Gläubigern die provisorische Verteilungsliste für eine erste Auszahlung an die Konkursdividende der 5.-Klass-Gläubiger während 10 Tagen, ab 11. März 1978, beim Konkursamt Aarau und am Sitze der a. a. Konkursverwaltung in Aarau auf.
- Beschwerden auf Anfechtung dieser Verteilungsliste sind während der Auflagefrist beim Gerichtspräsidium Aarau einzureichen (Art. 263 und 266 SchKG).
- 5001 Aarau, den 7. März 1978 Die a. a. Konkursverwaltung:
Füllemann & Dr. Rauber AG
Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau
- Schluss des Konkursverfahrens** (SchKG 268)
- Clôture de la faillite** (L.P. 268)
- Kt. Bern** (947) **Das Konkursverfahren über Dellenbach Heinz**, Grafiker, wohnhaft gewesen an der Ringstrasse 9, Münchenbuchsee, Post Zollikofen, gestorben am 13. Februar 1973, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Fraubrunnen vom 6. März 1978 als geschlossen erklärt worden.
- 3312 Fraubrunnen, den 6. März 1978 Konkursamt Fraubrunnen
- Kt. St. Gallen** (948) **Gemeinschuldnerin: Firma E. Gross AG**, Stahlstrasse 7, 9000 St. Gallen.
- Verfügung vom 28. Februar 1978.
- 9001 St. Gallen, den 3. März 1978 Konkursamt St. Gallen
- Ct. de Neuchâtel** (993) **La liquidation de la faillite de Dubois François**, 1944, originaire de Buttet et Colombier, paysagiste, domicilié à Cernier, rue Frédéric-Sogucl 34, a été clôturée par ordonnance du président président du Tribunal civil du district du Val-de-Ruz, à Cernier, rendue en date du 7 mars 1978.
- 2053 Cernier, le 11 mars 1978 Office des faillites:
Le préposé: A. Huguenin

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Kt. Bern

(950)

Liegenschaftssteigerung

Im Konkursverfahren gegen die Schwarz & Cie, Immobilien-Kommanditgesellschaft, Hugustrasse 2, Biel, wird Mittwoch, den 19. April 1978, im Gantlokal des Amthauses Biel, Spitalstrasse 14, öffentlich versteigert:

Um 14 Uhr:

Biel-Grundbuchblatt Nr. 4618

Wohnhaus mit drei Etagen, Platz und Umschwung 635 m² am Beau-lieuweg 19, in Biel-Mett

Amtlicher Wert

Fr. 108 900.—

Konkursamtliche Schätzung

Fr. 192 460.—

Um 15.30 Uhr:

Biel-Grundbuchblatt Nr. 698

Wohnhaus, Platz und Umschwung 1874 m² an der Reuchenette-strasse 103/105 in Biel

Amtlicher Wert

Fr. 119 600.—

Konkursamtliche Schätzung

Fr. 152 000.—

Die Lastenverzeichnisse und Steigerungsbedingungen liegen vom 5. bis 15. April 1978 beim Konkursamt Biel öffentlich auf.

Der Zuschlag erfolgt an den Meistbietenden, ohne Rücksichtnahme auf die konkursamtliche Schätzung.

Besuch der Liegenschaften: Beaulieuweg 19: Montag, 17. April, von 9.30 bis 11 Uhr, Reuchenettestrasse 103: Am gleichen Tag von 14 bis 15 Uhr.

Es wird auf die Bundesbeschlüsse über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Liegenschaften durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

2500 Biel, den 10. März 1978

Konkursamt Biel:
R. Bregnard**Ct. de Fribourg**(970²)**Vente d'immeubles après faillite - Unique enchère**Faillie: **Priority S.A.**, fabrication et commerce de montres, à Enney.

Date et lieu de l'enchère: Jeudi 20 avril 1978, à 10 h. 30, à la salle du Tribunal de la Gruyère, Le Château, à Bulle.

Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes: dès le 6 avril 1978.

Immeubles: Commune d'Enney.

Cadastre Nom local, nature, contenance

Art.

336 La Peyra, atelier d'horlogerie et place de 470 m².

D. et CH. Passage réciproque avec l'art. 43;

CH. 1 borne de polygone;

D. Droit de jouissance sur le 43 pour un local de 29 m² dans le bâtiment n° 210.

Taxe cadastrale: Fonds Fr. 470.—

Bâtiment Fr. 160 000.—

Total Fr. 160 470.—

Estimation de l'office Fr. 257 000.—

La visite de l'immeuble aura lieu sur place le vendredi 7 avril 1978

entre 17 h. et 17 h. 30.

Ces immeubles seront adjugés au plus offrant et dernier enchérisseur.

1700 Fribourg, le 7 mars 1978

Office cantonal des faillites, Fribourg

Le préposé: D. Schouwey

Nachlassverträge - Concordats - Concordati**Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert per 7. März 1978, unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel bis zum 10. April 1978 beim Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubiger, die ihre Forderungen nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Ort und Zeit von Aktenaufgabe und Gläubigerversammlung werden später bekanntgegeben.

3714 Frutigen, den 7. März 1978

Der Sachwalter:

Ulrich Germann, Notar

3714 Frutigen

Kt. Bern

(971)

An **Zingrieh-Brügger Karl**, 1951, Seilbahnen, Wisey, Frutigen, wurde am 7. März 1978 durch den Gerichtspräsidenten von Frutigen eine Nachlass-Stundung von 3 Monaten gewährt und als Sachwalter bestimmt Notar Ulrich Germann, 3714 Frutigen.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert per 7. März 1978, unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel bis zum 10. April 1978 beim Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubiger, die ihre Forderungen nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Ort und Zeit von Aktenaufgabe und Gläubigerversammlung werden später bekanntgegeben.

3714 Frutigen, den 7. März 1978

Der Sachwalter:

Ulrich Germann, Notar

3714 Frutigen

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(LP 138, 142; ORI du 23 avril 1920, modifiée le 4 décembre 1975, art. 29, 73a).

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échuë ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Lorsque la réalisation porte sur une part de copropriété (art. 73a ORI), devront être également annoncés dans le même délai les droits grevant l'immeuble entier.

Ct. de Fribourg(628¹)**Vente d'immeubles - Unique enchère**Faillie: **Etablissements Hortex S.A.**, à Rosé/Avry-sur-Matran.

Date et lieu de l'enchère: Mercredi 22 mars 1978, à 10 h. 30, à Villaz-St-Pierre, dans une salle de l'hôtel du Gibloux.

Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes: dès le 7 mars 1978.

Immeubles: commune de Villaz-St-Pierre, ead. folio 514.

Cadastre Nom local, nature, contenance

Art.

770 Champ Paccot, n° 224, habitation, atelier de couture et place de 1937 m².

CH. Droit de pose, de maintien et d'entretien d'une conduite d'eau, selon plan, en faveur des CFF à titre de servitude personnelle

Taxe cadastrale: Fonds fr. 1 937.—

Bâtiment fr. 260 000.—

Total fr. 261 937.—

Estimation de l'office fr. 710 000.—

Ces immeubles seront adjugés au plus offrant et dernier enchérisseur.

1700 Fribourg, le 10 février 1978

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey**Ct. de Fribourg**(629¹)**Vente d'immeubles - Unique enchère**Faillie: **Tefico S.A.**, à Lausanne.

Date et lieu de l'enchère: Jeudi 23 mars 1978, à 10 h. 30, à la salle du Tribunal de la Gruyère, Le Château, à Bulle.

Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes: dès le 8 mars 1978.

Immeubles: commune d'Enney.

Cadastre Nom local, nature, contenance

Art.

223 L'Essert, pré de 6792 m²

Taxe cadastrale fr. 1 450.—

Estimation de l'office fr. 47 544.—

309 Au Riau d'Alfon, pâturage de 2978 m²

Taxe cadastrale fr. 3 324.—

Estimation de l'office fr. 43 792.—

359 L'Essert, place de 1815 m²

CH. Passage selon plan en faveur de l'art. 229.

Taxe cadastrale fr. 955.—

Estimation de l'office fr. 12 705.—

Ces immeubles seront adjugés au plus offrant et dernier enchérisseur.

1700 Fribourg, le 10 février 1978

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey**Ct. de Genève**

(951)

Vente immobilière - Unique enchère

Le mercredi 31 mai 1978, à 10 h., aura lieu à Genève, à la salle des ventes de l'office des poursuites, 7, place de la Taconnerie, rez-de-chaussée sur cour, la vente aux enchères publiques des immeubles inscrits au registre foncier au nom de:

MM. **Antille Pierre Antoine**, fils de Michel, ayant élu domicile en l'étude de M. Dominique Ducret, avocat, 7, rue de la Fontaine, à Genève, et **Rey Alexandre**, fils de Joseph, domicilié 117, route de Peney, à Vernier, en copropriété pour moitié à chacun.

Désignation des immeubles.

Les immeubles sont sis sur la commune de Vernier.

Ils consistent:

1^{er} lot parcelle 1436, feuille 46, commune de Vernier, d'une superficie de 51 m avec sur ladite parcelle, sise 22, rue du Village à Vernier, le bâtiment D 22, habitation en maçonnerie, d'une superficie de 50 m comprenant une cave en terre battue; salle à manger, au premier au rez-de-chaussée: une cuisine et une salle à manger, au premier un hall transformé en chambre, une deuxième chambre, sous le toit des combles.

Il dépend de la parcelle 1436 la copropriété pour 1/11 de la parcelle 1431 feuille 46 d'une superficie de 31 m.

Estimation de l'office: fr. 34 630.—

2^e lot parcelle 1438, feuille 46, commune de Vernier, d'une superficie de 85 m avec sur ladite parcelle, sise rue du Village, à Vernier, le bâtiment D 24 couvert en bois d'une superficie de 41 m et dépendance en maçonnerie d'une superficie de 17 m.

Estimation de l'office: fr. 17 530.—

La vente en bloc est réservée.

Les deux parcelles sont estimées ensemble: fr. 53 000.—

Délai de production: 17 avril 1978.

Avis

Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à partir du 1^{er} mai 1978 à l'office des poursuites, où chacun pourra en prendre connaissance.

La réalisation est requise par un créancier hypothécaire en premier rang.

1200 Genève, le 13 mars 1978

Office des poursuites
Le substitut: François Mudry**Verlängerung der Nachlass-Stundung**

(SchKG 295, Abs. 4)

Prorogation du sursis concordataire

(LP 295, al. 4)

Kt. Thurgau

(994)

Schuldner: **Volpez Primo**, Bauunternehmer, 8585 Mattwil.

Das Bezirksgericht Weinfelden hat mit Beschluss vom 18. Februar 1978 die gewährte Nachlass-Stundung vom 22. Oktober 1977 von vier Monaten, einem Gesuch der Sachverwalterin entsprechend, um zwei weitere Monate, d. h. bis zum 22. April 1978 verlängert.

9220 Bischofszell, den 8. März 1978

Die gerichtlich bestellte Sachverwalterin:

Treuhand Thoma + Graf AG

Obertor 13, 9220 Bischofszell

Kt. Thurgau

(995)

Schuldnerin: **Primo Volpez AG**, Bauunternehmung, 8585 Mattwil.

Das Bezirksgericht Weinfelden hat mit Beschluss vom 18. Februar 1978 die gewährte Nachlass-Stundung vom 22. Oktober 1977 von vier Monaten, einem Gesuch der Sachverwalterin entsprechend, um zwei weitere Monate, d. h. bis zum 22. April 1978, verlängert.

9220 Bischofszell, den 8. März 1978

Die gerichtlich bestellte Sachverwalterin:

Treuhand Thoma + Graf AG

Obertor 13, 9220 Bischofszell

Ct. de Vaud

(952)

Par décision du 3 mars 1978, le président du Tribunal du district de Lausanne a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé à **Clausen Meubles SA**, avenue Ruehonné 6-10, Lausanne.

Fin du sursis: 15 juin 1978.

L'assemblée des créanciers est renvoyée au vendredi 12 mai 1978, à 15 h., dans une salle du Palais de Justice de Montbenon, Lausanne (entrée Est).

Les pièces seront à la disposition des intéressés au bureau du commissaire dès le 1^{er} mai 1978 (Office des faillites, place de la Gare 10, 2^e étage).

1000 Lausanne, le 11 mars 1978

Pour le commissaire au sursis:
H. Rochat, substitut

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Vaud

(996) Le mardi 4 avril 1978, à 8 h. 50, à Vevey, rue du Simplon 22, Cour au Chantre, 1^{er} étage, il sera statué sur la demande d'homologation du concordat présenté par **Monnet Pierre**, Villa Bellevue, à Veytaux, à ses créanciers (suite de l'audience du 6 mars 1978).

Quiconque entend s'opposer à l'octroi de la mesure sollicitée doit se manifester à l'audience ci-dessus ou, par écrit, avant celle-ci à l'adresse du soussigné, case 285, 1800 Vevey 1.

1800 Vevey, le 7 mars 1978

Le président du Tribunal de Vevey: F. Jomini

Nachlass-Stundungsgesuch

(SchKG 293)

Kt. Glarus

(978)

Die **Desideria Holding-Aktiengesellschaft für Inlandwerte**, Bankstrasse 21, 8750 Glarus, hat am 14. Februar 1978 das Gesuch um Bewilligung einer Nachlass-Stundung von vier Monaten gestellt.

Das Zivilgericht des Kantons Glarus als Nachlassbehörde ist an seiner Sitzung vom 2. März 1978 nach Anhören der Gesuchstellerin und der Vertreter der Hauptgläubiger auf dieses Begehren nicht eingetreten.

8750 Glarus, den 2. März 1978

Namens des Zivilgerichtes des Kantons Glarus
Der Präsident: Dr. K. Luchsinger
Der Gerichtsschreiber: Dr. K.J. Landolt

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(LEF 304, 317)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Homologation du concordat

(LP 306, 308, 317)

Kt. Basel-Stadt

(1002)

Am Mittwoch, den 19. April 1978, nachmittags 17.30 Uhr, wird vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, im I. Stock, rechts) über den von **Bürgin Hansjörg**, Inhaber der Boutique Bürgin, Schneidergasse 32, Basel (wohnhafte: Spalenberg 2, Basel), seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag verhandelt.

Einwendungen gegen diesen Vertrag sind in der Verhandlung vorzubringen.

4000 Basel, den 8. März 1978 Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Ct. de Neuchâtel

(975)

Débitrice: **Synechron S.A., Fabriques d'Horlogerie Réunies**, à Neuchâtel.

Commissaire: M^r Maurice Favre, avocat, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement d'homologation: mardi 7 mars 1978.

2001 Neuchâtel, le 7 mars 1978

Le greffier du Tribunal cantonal: Lambert

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Schaffhausen

(973)

Die Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages der **VHTL-Wohnbaugenossenschaft Schaffhausen**, im Brühl 1, 8207 Schaffhausen, findet am Dienstag, 4. April 1978, 14 Uhr, vor Kantonsgericht Schaffhausen, im Grossratsaal, Rathausbogen 10, in Schaffhausen statt.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen oder auch zum voraus der Nachlassbehörde schriftlich einreichen.

8200 Schaffhausen, den 7. März 1978 Der Gerichtsschreiber:
U. M. Meyer

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Kt. Bern

(976)

Im Nachlassverfahren der Firma **Schneeberger Peter**, auf den Halten, 3792 Saanen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern bei der Liquidatorin zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntmachung der Auflage im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. März 1978 beim Richteramt Saanen anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

3780 Gstaad, den 3. März 1978

Die Liquidatorin:
Santschi Treuhand AG Gstaad
Dorfstrasse, 3780 Gstaad

Kt. Aargau

(997)

Das Bezirksgericht Bremgarten hat über den von **Schudel Rudolf**, Zürichstrasse 87, 8911 Oberlunkhofen, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag Tagfahrt (Verhandlung) angesetzt auf Donnerstag, den 30. März 1978, 13.45 Uhr, mit dem Hinweis an die Gläubiger, dass allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag anlässlich dieser Verhandlung angebracht werden müssen.

5620 Bremgarten, den 8. März 1978 Bezirksgericht

Kt. Aargau

(998)

Das Bezirksgericht Bremgarten hat über den von **Fleisch Herbert**, 1936, Möbel- und Innenausbau, Waltenschwilerstrasse 45, Wohlen, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag Tagfahrt (Verhandlung) angesetzt auf Donnerstag, den 6. April 1978, 13.45 Uhr, mit dem Hinweis an die Gläubiger, dass allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag anlässlich dieser Verhandlung angebracht werden müssen.

5620 Bremgarten, den 8. März 1978 Bezirksgericht

Kt. Aargau

(999)

In dem Nachlass mit Vermögensabtretung von **Eckert Erwin**, Zürcherstrasse 3, 5200 Brugg-Windisch, liegt der infolge nachträglicher teilweiser Anerkennung einer Forderung I. Klasse und 5. Klasse von je rund Fr. 1400.- abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Liquidator, Dr. E. Suter, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung der nachträglich anerkannten Forderung sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung der Auflage im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 11. März 1978 an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls der abgeänderte Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird.

5401 Baden, den 7. März 1978

Der Liquidator:
Dr. E. Suter
c/o concepta treuhand ag baden
Mellingergasse 1, 5400 Baden

Ct. Ticino

(972)

La pretura di Lugano-Distretto avverte che, in applicazione dell'art. 304 LEF, ha fissato al giorno di giovedì 30 marzo 1978, alle ore 15.30, nella sala delle udienze, Palazzo di Giustizia, via Pretorio 16, Lugano, l'udienza per l'omologazione del concordato proposto ai propri creditori dal signor **Bianchi Luigi**, Ristorante «Il Nibbio», Paradiso.

In quella sede i creditori potranno fare valere le loro opposizioni al concordato.

6900 Lugano, il 6 marzo 1978 Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: Giuseppe Riva

Ct. de Vaud

(974)

A vous tous tiers intéressés.

D'office, vous êtes cités à comparaître à mon audience du jeudi 6 avril 1978, à 9 h., en salle du Tribunal, Hôtel de Ville, 2^e étage, à Avenches, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par **Blanchoud Jean-Pierre**, Galvanoservice, à Avenches.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

1580 Avenches, le 6 mars 1978 Tribunal du district d'Avenches
Le président: J. P. Nicollier

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Bern

(977)

Verteilungsliste für die Klassen I bis IV

Schuldnerin: **Véron & Co. AG Aktiengesellschaft in Nachlassliquidation**, Bern

Die bezügliche Verteilungsliste im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der genannten Firma liegt während 20 Tagen, d. h. vom 11. März 1978 bis 31. März 1978, beim unterzeichneten Liquidator zur Einsicht auf (Art. 316n SchKG).

Allfällige Beschwerden sind während der Auflagefrist bei der Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs des Kantons Bern, 3000 Bern, einzureichen.

3011 Bern, den 11. März 1978

Der Liquidator:
Rolf Wermuth, Notar
Hirschengraben 5, 3011 Bern

Kt. Bern

(1003)

Rechenschaftsbericht (SchKG 316r)

Schuldner: **Wolff Hans, Urwo Bau in Nachlassliquidation**, Oberer Zelgweg 25, 3252 Worben.

Der Rechenschaftsbericht über den Stand des Nachlassvermögens und die Tätigkeit der Liquidatorin bis zum 31. Dezember 1977 liegt den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen in den Büros der Liquidatorin, Fiduco, Treuhandgesellschaft für Industrie und Handel AG, Mattenstrasse 135, in 2500 Biel, zur Einsicht auf.

2500 Biel, den 11. März 1978

Die Liquidatorin:
Fiduco Treuhandgesellschaft
für Industrie und Handel AG

Ct. de Fribourg

(980)

Vente aux enchères publiques de mobilier, machines de bureau et appareils pour la fabrication de montres et éléments de chronomètres.

Jeudi 16 mars 1978, dès 14 h., à Enney, dans l'immeuble de la société **Priority S.A.**, l'office vendra au plus offrant et au comptant:

2 bureaux, 1 armoire métallique, 2 étagères métalliques, 1 table ronde avec 4 chaises, 1 machine à écrire Hermès, 1 machine à calculer Ohner, 1 potager Sarina, 2 buffets, 1 pompe Vacuum, 1 machine à laver, 1 compresseur à air comprimé, 1 perceuse Elemo, 1 machine de collage FHF, 1 machine pour huiler FHF, 2 machines pour remontage des montres, 1 timbreuse, 1 machine pour polir les sols, 1 poste télé-rediffusion Biennophone, machines de finissage FHF, potences, vibrografs avec micros, micros, chronographiques Greiner, établis avec lampes, etc.

1700 Fribourg, le 11 mars 1978

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Kt. St. Gallen

(979)

Liegenschaftssteigerung

Wie bereits im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 38 vom 15. Februar 1978 angekündigt, findet im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der **Handwerkergenossenschaft «Rhein»**, Buchs, am Freitag, den 17. März 1978, 15 Uhr, im Saal des Hotels Bahnhof, Buchs, die folgende öffentliche Versteigerung statt:

Grundstück Nr. 2784

Mehrfamilienhaus Nr. 3277, umfassend 14 Normalwohnungen mit 3½ Zimmern und die folgenden Maisonette-Wohnungen:

4 x 1 Zimmer
1 x 2 Zimmer
8 x 2½ Zimmer
25 x 3½ Zimmer
3 x 4½ Zimmer
6 x 5½ Zimmer
1 x 7½ Zimmer

5558 m² Gebäudegrundfläche, Parkplatz und Umschwung an der Brunnenstrasse 5, 9470 Buchs.

Amtl. Schätzung: Fr. 5 800 000.—
Verkehrswertschätzung im Nachlassverfahren: Fr. 6 000 000.—

Der Zuschlag erfolgt zum Höchstangebot ohne Rücksicht auf die Höhe der Verkehrswertschätzung.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 50 000.— zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen bei der Liquidatorin ab 27. Februar 1978 zur Einsicht auf.

Die Versteigerung wird in Anwendung von Art. 316 i SchKG in Verbindung mit Art. 316d Abs. 3 durchgeführt.

Die Liegenschaft kann nach telefonischer Vereinbarung mit der Liquidatorin (Tel. 071 26 31 31) besichtigt werden.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Änderungen aufmerksam gemacht.

9003 St. Gallen, den 7. März 1978

Die Liquidatorin:
OBTG Ostschweizerische Bürgschafts- und
Treuhandgenossenschaft, St. Gallen

Handelsregister

Registre du commerce

Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Zürich - Zurich - Zurigo

27. Februar 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Buchbinderei A. Burkhardt, Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 218 vom 16. 9. 1972, S. 2424). Die Unterschrift von Albert Burkhardt ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Johann Burkhardt, von Weinfelden, in Zumikon, Präsident des Stiftungsrates. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Lise Marie Burkhardt, von Weinfelden, in Zumikon, Mitglied des Stiftungsrates, und Peter Hürlimann, von Uster, in Fallanden, Vizepräsident des Stiftungsrates.

27. Februar 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Firma Dr. Ernst Schönholzer, Steuer- und Wirtschaftsberatung in Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 64). Laut vom Bezirksrat Zürich am 26. 1. 1978 gefassten Beschluss ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRRegV).

27. Februar 1978.

Gemeinschaftsstiftung der Schweizerischen Bankgesellschaft für berufliche Vorsorge, in Zürich 1 (SHAB Nr. 212 vom 10. 9. 1977, S. 2954). Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenvorsorge usw. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Robert Halter, von Balgach, in Wil SG.

27. Februar 1978.

Aquariana, in Zürich 4, Stiftung (SHAB Nr. 19 vom 24. 1. 1976, S. 223). Aufbau und Fürsorge einer oder mehrerer Schulen in der Schweiz usw. Neue Adresse: Sihlstrasse 61, Zürich 1.

27. Februar 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Lägern-Kalksteinbrüche AG, Regensberg, in Regensberg (SHAB Nr. 296 vom 16. 12. 1972, S. 3231). Die Unterschrift von Georg Kästner ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Anne-Marie Schwarz, von Zürich, in Dielsdorf, Aktuarin des Stiftungsrates.

28. Februar 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Firma Erwin Winzeler, Gartenarchitekt, in Zürich 7 (SHAB Nr. 47 vom 25. 2. 1967, S. 700). Laut vom Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde am 5. 1. 1978 gefassten Beschluss ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 Abs. 1 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

28. Februar 1978.

Unterstützungsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Seifenfabrik Rütli AG, in Rütli, Stiftung (SHAB Nr. 280 vom 29. 11. 1958, S. 3188). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Hinwil vom 25. 1. 1978 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

28. Februar 1978.

World Wildlife Fund (Welt Naturfonds), in Zürich 8, Stiftung (SHAB Nr. 140 vom 18. 6. 1977, S. 2013). Peter Scott führt seine Kollektivunterschrift nicht mehr als Präsident, sondern als Vizepräsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: John Hugo Loudon, niederländischer Staatsangehöriger, in Den Haag (NL), Präsident des Stiftungsrates.

28. Februar 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Computer AG Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 146 vom 25. 6. 1977, S. 2101). Die Unterschrift von Peter R. Walti ist erloschen.

1. März 1978.

Fürsorgegestiftung für das Personal der Richard Schiess AG, Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1970, S. 1). Unterschriften von Richard Schiess und Ernst Schiess erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Heinrich Jakob Leuzinger, von Mollis, Glarus und Nestal, in Rorschach, Präsident, sowie Franz Hüppi, von Winterthur und Gomiswald, in Wiesendangen, und Ernst Habegger, von Trub, in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

1. März 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Firma Mella & Menzi, Industrieofenbau, Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 144 vom 23. 6. 1973, S. 1805). Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Mella & Menzi», in Zürich usw. Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 12. 1. 1978 wurde diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Stiftung wird daher von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht (Art. 104 HRRegV).

2. März 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Hey Männermode AG, in Dällikon, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Industriestrasse 28, c/o Hey Männermode AG. Datum der Stiftungsurkunde: 10. 1. 1978. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Hey Männermode AG», in Dällikon, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung führen Einzelunterschrift Karel de Waal, niederländischer Staatsangehöriger, in Bussum (NL), Präsident des Stiftungsrates, sowie Kollektivunterschrift zu zweien Ronald de Waal, niederländischer Staatsangehöriger, in Dänikon, und Urs Walser, von Quarten, in Niederhasli, beide Mitglieder des Stiftungsrates.

2. März 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Firma Neotecha AG, in Hombrechtikon, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Fabrikweg, c/o Neotecha AG. Datum der Stiftungsurkunde: 19. 12. 1977. Zweck: Vorsorge für Arbeitnehmer der Stifterfirma «Neotecha AG», in Hombrechtikon, sowie die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von mindestens 2 Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Felix Weber, von Zürich, in Hombrechtikon, Präsident des Stiftungsrates; Verena Weber, von Zürich, in Hombrechtikon; Mario Bruni, von Reichenburg, in Hombrechtikon; Heinz Egli, von Wald ZH, in Hombrechtikon, und Rosmarie Egli, von Wald ZH, in Hombrechtikon, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

2. März 1978.

Wohlfahrtsfonds der Firma Bühler Traktorenfabrik AG, in Hinwil, Stiftung (SHAB Nr. 208 vom 6. 9. 1975, S. 2447). Die Unterschriften von Margrit Clavadescher, Dr. Marcel Baumann und Ernst Hugo Bühler sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Alex Meyerhans, von Griesenberg TG, in Ulitikon, Präsident des Stiftungsrates; Heinz Buhofer, von Reinach AG, in Cham, und Max Blatter, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: beim Bahnhof, c/o Bühler Traktorenfabrik AG.

2. März 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Globan AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 38 vom 15. 2. 1975, S. 419). Die Stiftung ist laut vom Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde gefassten Beschluss vom 3. 11. 1977 im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Da sie vermögenslos ist, wird sie im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRRegV).

2. März 1978.

Viktoria, Stiftung der Methodistenkirche in der Schweiz, in Zürich 4 (SHAB Nr. 160 vom 12. 7. 1975, S. 1926). Förderung der christlichen Glaubens- und Lebensschulung usw. Die Unterschrift von René Pfister ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Ernst Ryser, von Sumiswald und Zürich, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates; der Präsident oder der Vizepräsident des Stiftungsrates oder der Leiter des Jugend- und Ferienheimes führt Kollektivunterschrift mit dem Sekretär oder dem Kassier des Stiftungsrates.

2. März 1978.

Pensionskasse der Firmen Kern & Schaufelberger und Elektro GmbH, Winterthur, in Winterthur 1, Stiftung (SHAB Nr. 269 vom 16. 11. 1963, S. 3258). Die Unterschriften von Elisabeth Schaufelberger und Hans Leutwyler sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Fredy Neff, von Appenzell, in Winterthur, und Richard Jucker, von und in Andelfingen, Mitglieder des Stiftungsrates. Das bereits eingetragene Mitglied des Stiftungsrates Wilhelm Müller führt nun seine Kollektivunterschrift zu zweien ohne Einschränkung.

Bern - Berne - Berne

Bureau Aarwangen

27. Februar 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Firma Bucher & Cie AG, in Langenthal (SHAB Nr. 306 vom 30. 12. 1961, S. 3786). Gemäss Beschluss der Justizdirektion des Kantons Bern vom 22. 2. 1978 lautet der Stiftungszweck neu: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer im Fall von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst, an den Arbeitnehmer im Fall von Krankheit, Unfall oder Invalidität seines Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er sorgt; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache aufkommen ist; an den Arbeitnehmer für die Schulung oder berufliche Ausbildung seiner Kinder; für den Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtsheimen oder ähnlichen Einrichtungen zugunsten des Personals.

Bureau Bern

2. März 1978.

Hilfsskasse des Berner Schriftstellervereins, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Juni 1977 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Aktivmitglieder des Berner Schriftstellervereins, an ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Mitglieder aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Mitgliedern. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Er besteht aus: Paul Eggenberg, von Uebeschi, in Interlaken, Präsident; Ruth Elisabeth Kobel, von Vorderwald, in Ittigen, Gemeinde Bolligen, Vizepräsidentin, und Walter Leupi, von Winikon, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, Sekretär-Kassier. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Seilerstrasse 4, c/o Schuldirektion der Stadt Bern.

2. März 1978.

Personalfürsorgeeinrichtung der Vereinigung der Bernischen Musikschulen, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 8. November 1977 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer der Mitglieder der Vereinigung der Bernischen Musikschulen sowie an die überlebenden Ehegatten, Nachkommen oder anderen Personen, für deren Unterhalt diese Arbeitnehmer aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität und im Falle des Todes. Die Organe der Stiftung sind der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Personalfürsorgekommissionen. Der Stiftungsrat besteht aus Walter Suter, von Kolkiken, in Münchenbuchsee, Präsident; Hans Roth, von Bern, in Zollikofen, und Johannes Laich, von Gais, in Bern. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Bollwerk 15, bei Genfer Lebensversicherungs-Gesellschaft.

2. März 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Firma Teppich-Lörtscher, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. Oktober 1977 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Die Organe der Stiftung sind der aus mindestens 1 Mitglied bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus Theodor Walter Lörtscher, von Oberwil im Simmental, in Gasel, Gemeinde Köniz, Präsident, und Verena Heidi Lörtscher-Christen, von Oberwil im Simmental, in Gasel, Gemeinde Köniz. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Belpstrasse 48, bei der Stifterfirma.

Bureau de Porrentruy

24 février 1978.

Fondation Gai Logis, à Porrentruy, mettre des logements à loyers modérés à la disposition de personnes répondant aux conditions, etc. (FOSC du 6. 8. 1966, n° 182, p. 2525). Robert Chêne, jusqu'ici président, et René Godat, jusqu'ici secrétaire, ont démissionné; leur signature est radiée. Marguerite Jobin, de Les Bois, à Porrentruy, a été nommée présidente, et Gilberte Vallat, de Courchavon, à Porrentruy, a été nommée secrétaire. Signature collective à deux du président, du vice-président, du secrétaire et du gérant.

Bureau Thun

27. Februar 1978.

Altersfürsorgegestiftung der Burggemeinde Heimberg, in Heimberg (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1976, S. 576). Christian Tschanz, Präsident, und Hans Kratzer, Vizepräsident, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Hansjörg Hänni (bisher Sekretär) ist zum Präsidenten des Stiftungsrates ernannt worden. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Heinz Hänni, von und in Heimberg, als Vizepräsident, und Fred Hirschi, von und in Heimberg, als Sekretär. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Sekretär oder der Kassierin.

Luzern - Lucerne - Lucerna

24. Februar 1978.

Bürkler-Fürsorgegestiftung, in Luzern (SHAB Nr. 18 vom 22. 1. 1977, S. 229). Walter Kurmann ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Edgar Zemp, von Schüpfheim, in Luzern.

27. Februar 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Fa. Buchwalder-Linder AG Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 45 vom 23. 2. 1963, S. 563). Josef Buchwalder, dieser infolge Todes; Veronika Kaderli-Buchwalder und Justina Hinnen-Buchwalder sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Präzido Josef Buchwalder, 1939, von und in Luzern; Protokollführer Otto Kaderli, 1923, von und in Luzern; Mitglied Ronny Vögeli, 1935, von und in Luzern.

27. Februar 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Keller & Co. AG, Druckerei und Verlag, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 83 vom 9. 4. 1977, S. 1143). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 27. Mai 1977, bestätigt durch Entscheid des Stadtrates von Luzern vom 29. September 1977, wurde das Stiftungsstatut teilweise geändert. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder 5 Mitgliedern (bisher mindestens 3). Weitere Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen. Dr. Hans Rudolf Schneebeli und Dr. Walter Zuber sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Walter X. Iten, von Zug, in Meggen.

27. Februar 1978.

Pensionskasse der Sauerstoff- & Wasserstoff-Werke AG Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 207 vom 4. 9. 1976, S. 2546). Robert Bächler ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Hermann Scheidegger, von Madiswil und Luzern, in Luzern.

28. Februar 1978.

Wohlfahrtsstiftung der Firma Elektro-Mechanische Werkstätte Volta AG, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 266 vom 12. 11. 1977, S. 3635). Weiteres Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Erwin Markzoll, von Reiden, in Emmen.

2. März 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Firma Billiton Handelsgesellschaft AG, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 55 vom 6. 3. 1976, S. 644). Gemäss Entscheid des Regierungsrates des Kantons Luzern vom 23. Februar 1978 ist diese Stiftung aufgehoben. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

Schwyz - Schwyz - Svitto

28. Februar 1978.

Rektor Huber-Stiftung, in Schwyz, finanzielle Hilfeleistung an Professoren und Angestellte des Kollegiums usw. (SHAB Nr. 207 vom 5. 9. 1970, S. 2017). Die Unterschrift von Dr. Josef Trütsch, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Die Stiftung wird neu mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Dr. Franz Allemann, von Aeschi SO, in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl, Präsident des Stiftungsrates. Neues Domizil: Kantonsschule Kollegium.

Zug - Zoug - Zugo

28. Februar 1978.

Personalfürsorgegestiftung der Firma Heppenstall-Midvale AG, in Zug, Fürsorge für das Personal der Stifterfirma usw. (SHAB Nr. 170 vom 24. 7. 1971, S. 1843). Gilbert Gabriel ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat, mit Kollektivunterschrift zu zweien, wurde gewählt: Arthur Müller, von Ebikon, in Steinhäusern.

1. März 1978.

Wohltätigkeits-Stiftung der Schweiz, Glühlampenfabrik A.-G., in Zug, Zuwendung von Beiträgen an Angestellte und Arbeiter der Schweiz. Glühlampenfabrik A.-G. usw. (SHAB Nr. 147 vom 26. 6. 1948, S. 1804). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 21. Mai 1976 und gemäss Entscheid des Regierungsrates des Kantons Zug vom 6. Juli 1977 ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

28 février 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison Jean Grand, à Vuisternens-en-Ogoz (FOSC du 20. 12. 1969, n° 298, p. 2925). Suivant décision du conseil de fondation approuvée par arrêté du conseil communal de Vuisternens-en-Ogoz du 16 février 1978, la susdite fondation a été dissoute. Elle est radiée du registre du commerce; sa liquidation étant terminée.

2 mars 1978.

Fondation du Convict théologique Salesianum, à Fribourg (FOSC du 20. 6. 1944, n° 142, p. 1382). Les signatures de Carl Boxler et Fridolin Schoenenberger sont radiées. Ont été nommés membres du conseil de fondation: Anton Troxler, de Fribourg et Schlierbach LU; D' François Varone, de Savièse; D' Sandro Vitalini, de Melide, et D' August Berz, gérant, de Wettingen, les quatre à Fribourg. La fondation estengagée par la signature collective à deux du gérant avec un autre membre du conseil.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

24. Februar 1978.

Stiftung der Handwerkerbank Basel, in Basel (SHAB Nr. 140 vom 18. 6. 1977, S. 2014). Ernst R. Maeder, Stiftungsratsvizepräsident, wohnt nun in Reinach BL.

24. Februar 1978.

Carl Fuglistaller Gedenk-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 140 vom 18. 6. 1977, S. 2014). Ernst R. Macder, Stiftungsratsvizepräsident, wohnt nun in Reinach BL.

27. Februar 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Gebr. Kuhn AG, in Basel (SHAB Nr. 78 vom 5. 4. 1975, S. 892). Domizil: Elsäßerstrasse 184, bei Gebr. Kuhn AG.

1. März 1978.

Vaterländischer Hilfsdienst, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 40 vom 17. 2. 1973, S. 467). Domizil nun: Aeschenvorstadt 1, bei Schweizerischer Bankverein.

2. März 1978.

Alters- und Hinterlassenenfürsorge der Firma F. Haubensack Söhne AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 194 vom 21. 8. 1971, S. 2073). Domizil: Sattelgasse 2, bei F. Haubensack Söhne AG.

2. März 1978.

Pensionskasse der Beratungsgesellschaft für die zweite Säule, Aktiengesellschaft, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 252 vom 27. 10. 1973, S. 2882). Domizil: St. Alban-Anlage 15, bei Beratungsgesellschaft für die zweite Säule, Aktiengesellschaft. Unterschrift Mario M. Gobba, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Steiner, von Aarwangen und Peseux, in Oberwil BL, Stiftungsratsmitglied.

Basel-Landschaft - Bäle-Campagne - Basilea-Campagna

2. März 1978.

Christianus Strübin Stiftung, in Liestal, Ausweisung des jährlichen Ertrages des Stiftungsvermögens an Söhne des Namens Strübin zum Zwecke des Studiums oder der Erlernung eines Handwerkes (SHAB Nr. 261 vom 6. 11. 1976, S. 3186). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Walter Weisskopf-Bielsler. Unterschrift erloschen. Nachgerückt gemäss den Bestimmungen der Stiftungsurkunde als Stiftungsratsmitglied neu: Hansruedi Martin-Martin, von und in Frenkendorf. Er zeichnet kollektiv zu zweien. Dr. Toni Walter ist Präsident und Theo Gysin Sekretär und Verwalter des Stiftungsrates, beide bisher Mitglieder und führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

2. März 1978.

Stipendienfonds von Johannes Strübin, Drechsler, in Liestal, Ausweisung von Stipendien an Studierende usw. (SHAB Nr. 261 vom 6. 11. 1976, S. 3186). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Walter Weisskopf-Bielsler. Unterschrift erloschen. Nachgerückt gemäss den Bestimmungen der Stiftungsurkunde resp. des Testaments als Stiftungsratsmitglied neu: Hansruedi Martin-Martin, von und in Frenkendorf. Er zeichnet kollektiv zu zweien. Dr. Toni Walter ist Präsident und Theo Gysin Sekretär und Verwalter des Stiftungsrates, beide bisher Mitglieder; sie führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

2. März 1978.

Wohlfahrtsstiftung der Metallum Pratteln AG, in Pratteln (SHAB Nr. 3 vom 5. 1. 1974, S. 27). Änderung der Stiftungsurkunde: 1. Dezember 1977, mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 15. Dezember 1977. Name der Stiftung neu: Wohlfahrtsstiftung I der Metallum AG. Zweck neu: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Invalidität oder unverschuldeter Notlage. Aus dem Stiftungsrat infolge Demission ausgeschieden: Hans Schaffner-Senn. Unterschrift erloschen. Stiftungsratsmitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten neu: Armin Gachang, von Seuzach, in Pratteln, und Albert Lorétan, von Varen, in Zeihen.

2. März 1978.

Wohlfahrtsstiftung II der Metallum Pratteln AG, in Pratteln (SHAB Nr. 3 vom 5. 1. 1974, S. 27). Änderung der Stiftungsurkunde: 1. Dezember 1977, mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 16. Dezember 1977 und des Obergerichts des Kantons Basel-Landschaft vom 24. Januar 1978. Name der Stiftung neu: Wohlfahrtsstiftung II der Metallum AG. Zweck neu: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, einschliesslich der zusätzlichen Vorsorge für die qualifizierten Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und anderweitigen unverschuldeten Notlagen, ferner die Bestreitung von Einkaufsummen und die Verbesserung von bestehenden Versicherungspolice durch Einmaleinlagen.

2. März 1978.

Wohlfahrtsstiftung der Rohrbogen Aktiengesellschaft, in Pratteln (SHAB Nr. 3 vom 5. 1. 1974, S. 27). Änderung der Stiftungsurkunde: 1. Dezember 1977, mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 16. Dezember 1977. Name der Stiftung neu: Wohlfahrtsstiftung I der Rohrbogen Aktiengesellschaft. Zweck neu: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Invalidität oder unverschuldeter Notlage. Aus dem Stiftungsrat infolge Demission ausgeschieden: Georges Frey und Karl Hirt. Unterschriften erloschen. Stiftungsratsmitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten neu: Lothar Kunz, von und in Mumpf, und Paul Jeck, von Zeninggen, in Wegenstetten.

2. März 1978.

Wohlfahrtsstiftung II der Rohrbogen Aktiengesellschaft, in Pratteln (SHAB Nr. 3 vom 5. 1. 1974, S. 27). Änderung der Stiftungsurkunde: 1. Dezember 1977, mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 16. Dezember 1977 und des Obergerichts des Kantons Basel-Landschaft vom 24. Januar 1978. Zweck neu: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, einschliesslich der zusätzlichen Vorsorge für die qualifizierten Arbeitnehmer der Stifterfirma, sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und anderweitigen unverschuldeten Notlagen; ferner Bestreitung von Einkaufsummen und Verbesserung von bestehenden Versicherungspolice durch Einmaleinlagen.

Appenzell A.Rh. - Appenzell Rh.-Ext. - Appenzello Esterno

1. März 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma H. Menet-Gujer & Co., vormals Ernst Gujer, Deckenweber in Waldstatt Kt. App. A.Rh. und Steinenbach Kt. Zürich, in Waldstatt (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1961, S. 54). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 10. Januar 1978 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: Personalfürsorge-Stiftung der Firma H. Menet-Gujer & Co. AG, Jacquardweber, derjenige der Stifterfirma «H. Menet-Gujer & Co. AG, Jacquardweber».

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

2. März 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Gaspar & Cie. Gewürzmühle Lichtensteig A.-G., in Lichtensteig (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1970, S. 3). Die Unterschrift von Ernst Wäspi, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Rita Gaspar, infolge Vererlichung Rita Schlumpf-Gaspar, Bürgerin von Mönchaltorf, wohnhaft in Lichtensteig, ist nun einziges Stiftungsratsmitglied; sie führt anstelle der Kollektiv- neu Einzelunterschrift.

2. März 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der Toggenburger Gaswerk A.G. Wattwil, in Wattwil (SHAB Nr. 78 vom 5. 4. 1975, S. 892). Die Unterschrift von Emil Scherrer, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Ernst Christen, von Seeberg BE, in Wattwil; er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten.

Graubünden - Grisons - Grigioni

1. März 1978.

Pensionskasse für zusätzliche Versicherungen der Kraftwerke Brusio A.-G., in Brusio, Stiftung (SHAB Nr. 140 vom 19. 6. 1971, S. 1518). Dr. Peter Conradin Planta, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Dr. David Wyss, Mitglied, ist nun Präsident und zeichnet kollektiv zu zweien wie bisher. Neues Mitglied ist Adolf Bannwart, von Bichelsee, in Poschiavo; er zeichnet kollektiv zu zweien.

1. März 1978.

Fürsorge-Stiftung der Kraftwerke Brusio A.-G., in Brusio (SHAB Nr. 140 vom 19. 6. 1971, S. 1518). Dr. Peter Conradin Planta, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. David Wyss, Mitglied, ist nun Präsident und zeichnet kollektiv zu zweien wie bisher. Neues Mitglied ist Adolf Bannwart, von Bichelsee TG, in Poschiavo; er zeichnet kollektiv zu zweien.

3. März 1978.

Altersheim der Landschaft Davos, in Davos, Stiftung (SHAB Nr. 272 vom 20. 11. 1971, S. 2817). Rudolf Flury, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied des Arbeitsausschusses des Stiftungsrates ist Anna Laely-Meier, von und in Davos; sie zeichnet kollektiv zu zweien. Neues Domizil: Edenstrasse 7, 7270 Davos.

6. März 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Mecarbo AG, in Chur (SHAB Nr. 297 vom 18. 2. 1976, S. 3628). Emil Grimm ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Ernst Heller, von Erlenbach ZH, in Zürich.

Aargau - Argovie - Argovia

28. Februar 1978.

Stiftung Altersheim Oberentfelden, in Oberentfelden (SHAB Nr. 18 vom 22. 1. 1977, S. 231). Unterschriften Dr. Pius Guthäuser, Stiftungsratsvizepräsident, und Hans Rudolf Urwyler, Stiftungsratsaktuar, erloschen. Unterschrift neu: Bruno Treier, von Wolfinswil, in Oberentfelden, Stiftungsratsvizepräsident, und Max Haudenschild, von Niederbipp, in Oberentfelden, Stiftungsratsaktuar. Präsident und Vizepräsident zeichnen zu zweien oder je einer von ihnen mit Aktuar oder Kassier.

28. Februar 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der IBZ, Institut für Berufsbildung, in Windisch (SHAB Nr. 273 vom 21. 11. 1970, S. 2658). Unterschrift René Beier, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Willy Seiler, von Leimiswil, in Neuenhof, Stiftungsratsmitglied. Domiziladresse neu: Mülligerstrasse 5B.

28. Februar 1978.

Wohlfahrtsfonds der Firma Hans Zwald AG, in Zofinggen, Stiftung (SHAB Nr. 24 vom 29. 1. 1966, S. 319). Unterschriften Hans Zwald, Stiftungsratspräsident, und Hans Siegrist, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Einzelunterschrift neu: Kurt Pleischer, von Schaffhausen, in Rothrist, Stiftungsratspräsident. Domiziladresse: Srengebacherstrasse 17.

1. März 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der Arbeitnehmer der Jasmin AG, in Fahrwangen (SHAB Nr. 302 vom 24. 12. 1977, S. 4099). Unterschriften Felix Steinmann, Stiftungsratspräsident; Kurt Friedrich Steinmann, und Fritz Burger, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Florenz Schaffner, von und in Gränichen, Stiftungsratspräsident; Jakob Eggenberger, von Grabs, in Wohlen AG, Stiftungsratsmitglied und Protokollführer, und Dr. Ferdinand Hunziker, von Kirchlerau, in Küttingen, Stiftungsratsmitglied.

2. März 1978.

Fürsorgefond der Firma Gebr. Wächter, Mühle, in Brittnau, Stiftung (SHAB Nr. 192 vom 18. 8. 1941, S. 1622). Unterschriften Fritz Wächter, Stiftungsratspräsident, und Robert Wächter, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Einzelunterschrift neu: Martin Wächter, von Brugg und Brittnau, in Brittnau, Stiftungsratsmitglied. Domiziladresse: Strahlgasse 64.

3. März 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der Transelastie AG, bisher in Mumpf (SHAB Nr. 26 vom 1. 2. 1975, S. 286). Neue Stiftungsurkunde vom 17. 3. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 2. 1978. Sitz nun: Wallbach, bei der Stifterin, Im Kohlacken.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

3. März 1978.

Personalfürsorge-Stiftung der Refco Manufacturing AG, in Sulgen. Unter diesem Namen besteht aufgrund der Stiftungsurkunde vom 24. Januar 1978 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für das Personal der Stifterfirma gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Invalidität sowie für die Hinterlassenen im Todesfall der Destinatäre. Ferner können bei besonderer Notlage der im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterlassenen Unterstützungen gewährt werden. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 oder mehr Mitgliedern. Es gehören ihm an: Bruno A. Mock, von Sax-Sennwald, in Andwil, als Präsident mit Einzelunterschrift; Magdalena Mock-Gysling, von Sax-Sennwald, in Andwil, und Maya Baumann, von Aeschlen, in Weinfelden, als Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Bahnhofstrasse 3, 8583 Sulgen, bei der Stifterfirma.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Faido

28 febbraio 1978.

Fondazione di previdenza Fratelli Teneoni SA e Garage Teneoni, in Airolo (FUSC del 21. 9. 1974, n° 221, p. 2561). La fondazione ha nominato Ezio Pinelli fu Giovan Battista, cittadino italiano, in Airolo, membro del consiglio di fondazione, con firma collettiva, in sostituzione di Giovan Battista Peruch, dimissionario, la cui firma viene radiata.

Ufficio di Lugano

22 febbraio 1978.

Fondazione centro ticinese per animali, in Lugano, scalinata dei Sassi 3, c/o Beat Rüedi. Sotto questa denominazione è stata costituita con atto notarile del 17 gennaio 1978, una fondazione. Scopo: l'acquisto o la costruzione e la gestione di un rifugio per animali; il mantenimento, la cura e la collocazione in posti adatti degli animali ad essa affidati da associazioni in protezione degli animali, da autorità, da enti pubblici e da privati; la collaborazione con gli enti di protezione degli animali del cantone, i veterinari e le autorità. Ai fini del conseguimento degli scopi di cui sopra, la fondazione potrà alienare immobili che le pervenissero in donazione. Gli organi della fondazione sono: il consiglio di fondazione, l'amministrazione, l'organo di controllo. Il consiglio di fondazione di compone da 5 a 9 membri, attualmente da: Fausto Guscutti, da Quinto in Biasca, presidente; Beat Rüedi, da Thuisin in Castagnola di Lugano, e Elisabetta Luvini, da Pura in Vernate, segretaria-cassiera. La fondazione è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente, del vice-presidente e della segretaria-cassiera.

27 febbraio 1978.

Fondo di previdenza per il personale della Casa di Spedizioni Alfredo Tanzi e Figli S.A. Lugano, in Lugano (FUSC del 24. 1. 1976, n° 19, p. 225). Luigi Tanzi e Guido Tanzi, già membri, dimissionari, non fanno più parte del consiglio di fondazione e le loro firme sono estinte. Il consiglio di fondazione è ora composto da: Arthur Bolliger, da Schmiedrue in Lugano, presidente; Carlo Tanzi, già presidente, ora membro; Mario P. Grassi, da Tremona in Massagno, membro; Libero Cicerale, membro, e Giuseppe Pozzi, membro. La fondazione è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente con un membro.

Distretto di Mendrisio

22 febbraio 1978.

Fondo di previdenza per il personale della Tessitura di Stabio S.A. e Tintoria di Stabio S.A., in Stabio, l'assistenza e la previdenza a favore dei dipendenti, ecc. (FUSC del 12. 6. 1976, n° 135, p. 1674). Gottfried Schneebeli e Fausto Ritter, dimissionari, non fanno più parte del consiglio, le loro firme sono estinte. In loro sostituzione sono stati nominati: Hugo Elsener, da Wald ZH, in Stabio, presidente, e Paolo Rossi, da Arzo in Lugano, membro, ambedue con firma collettiva a due.

27 febbraio 1978.

Fondo di previdenza per il personale delle ditte Fehlmann S.A. e Sura S.A. Sedi Stabio, in Stabio, l'assicurazione dei dipendenti, ecc. (FUSC del 1. 12. 1973, n° 282, p. 3196). Con risoluzione del consiglio di stato (autorità di vigilanza sulle fondazioni, in Bellinzona) del 23 settembre 1977, la fondazione ha modificato il suo nome in Fondo di previdenza per il personale della ditta Consitex S.A., Stabio. Gli statuti sono stati modificati anche su altri punti non soggetti a pubblicazione e aggiornati di conseguenza. Ulisse Pezzi, deceduto, Henri Belz, Emma Induni e Narciso Anselmi, dimissionari, non fanno più parte del consiglio di fondazione (C.F.): le loro firme sono estinte. Attualmente il C.F. è composto come segue: Alberto Tonella, cittadino italiano, in Morbio Inferiore, presidente (rappresentante della fondatrice); Emilio Legnaro, cittadino italiano, in Saltri, prov. di Varese (1), vice-presidente (rappresentante del personale); Umberto Giovine, cittadino italiano, in Mendrisio, segretario (rappresentante della fondatrice); e Graziella Santora Tolot, cittadina italiana, in Cantello, prov. di Varese (1), membro (rappresentante del personale). La fondazione è impegnata dalla firma collettiva a due di un rappresentante della fondatrice con un rappresentante del personale. Nuovo recapito della fondazione: c/o Consitex S.A., 6855 Stabio.

3 marzo 1978.

Fondo di previdenza per il personale della Società Anonima Innocente Mangili Adriatica S.A.I.M.A., in Chiasso, l'assistenza per i dipendenti, ecc. (FUSC del 3. 3. 1973, n° 52, p. 594). Silverio Bonacina, dimissionario, non fa più parte del consiglio direttivo (C.D.): la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato Sandro Crivelli, da ed in Balerna, membro del C.D., con firma collettiva a due.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

Complément.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société Stehreiberger et Comptoir des Eaux minérales S.A., à Lausanne, à Lausanne (FOSC du 4. 3. 1978, p. 678). Conseil de 3 à 5 membres.

28 février 1978.

Fondation de la maison militaire de Bretave, à Lausanne, faciliter le séjour, dans la région de Bretave, à la troupe ou à des associations et groupements divers (FOSC du 8. 1. 1972, p. 57). Statuts modifiés sur des points non soumis à publication. La signature d'Eugène Dénézeaz et Louis Gonthier est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux d'Edwin Stettler, d'Eggwil, à Lausanne, vice-président, et de Daniel Meillard, de Blonay, à Lausanne, secrétaire.

2 mars 1978.

Fondation Renée Delafontaine, Institution en faveur des handicapés mentaux, au Mont-sur-Lausanne (FOSC du 19. 3. 1977, p. 912). La signature de Renée Delafontaine est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux du président Daniel Rochat, du Lieu, à Lussy-sur-Morges.

Bureau de Nyon

27 février 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Clinique de Genolier S.A., à Genolier, fondation (FOSC du 25. 6. 1977, p. 2103). Les pouvoirs du président Pierre Emery, démissionnaire, sont éteints. David Blanchoud, d'Oron-le-Châtel, à Coppet, est nouveau président, et Jean-Pierre Hari, d'Adelboden et Lausanne, à Lausanne, nouveau membre, tous deux avec signature collective à deux.



SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

Aarau, Aigle, Allschwil, Appenzell, Arbon, AuSG, Baar, Baden, Basel, Bellinzona, Eern, Beromünster, Biel, Binningen, Birsfelden, Bischofszell, Boudry, Brig, Brugg, Buochs, Bulle, Carouge, La Chaux-de-Fonds, Chêne-Bourg, Chiasso, Chur, Crans-sur-Sierre, Davos, Delsberg, Dülkorn, Dübendorf, Emmenbrücke, Eschenbach LU, Frauenfeld, Freiburg, Gené, Giand, Grand-Lancy, Grenchen, Grindelwald, Gstaad, Heerbrugg, Hergiswil NW, Herisau, Hochdorf, Interlaken, Kreuzlingen, Kriens, Küssnacht ZH, Langenthal, Lausanne, Leukerbad, Liestal, Locarno, Le Locle, Lugano, Luzern, Lyss, Malters, Martigny, Mendrisio, Montana, Monthey, Montreux, Morges, Münsingen, Murten, Muttenz, Neuenburg, Neuhausen a. Rh., Nidau, Nyon, Oberwill BL, Olten, Pratteln, Pruntrut, Reinach BL, Renens, Riehen, Rolle, Rorschach, Saas Fee, St. Gallen, St. Margrethen, St. Moritz, Sarnen, Saxen, Schallhausen, Schönbühl, Schwyz, Siders, Sissach, Sitten, Solothurn, Slein AG, Sursee, Thalwil, Thun, La Tour-de-Peilz, Uster, Vevey, Villars-sur-Ollon, Visp, Wädenswil, Wallisellen, Wetzikon, ZH, Wil SG, Winterthur, Wohlen AG, Wölhusen, Yverdon, Zermatt, Zolingen, Zug, Zürich, London, New York, Atlanta, Chicago, San Francisco, Singapore, Tokyo, Bahrain

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit eingeladen zu der

Mittwoch, den 5. April 1978, 15.00 Uhr,
im Stadt-Casino, Musiksaal, Steinenberg 14, Basel

stattfindenden

106. ordentlichen Generalversammlung

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, des Berichtes der Kontrollstelle und der Jahresrechnung.
2. Entlastung der Organe der Verwaltung und Geschäftsführung.
3. Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Die Inhaberaktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, werden gebeten, ihre Aktien (oder einen genügenden Ausweis über deren Hinterlegung bei einer andern Bank) spätestens bis **Donnerstag, den 30. März 1978**, bei einer unserer Niederlassungen bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wofür ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Den am 10. März 1978 eingetragenen **Namenaktionären** wird die Einladung mit der Zutrittskarte direkt zugestellt werden.

In der Zeit vom 10. März bis 5. April 1978 werden keine Übertragungen von Namenaktien im Aktienregister vorgenommen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung auf den 31. Dezember 1977 mit dem Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht sowie die Anträge über die Verwendung des Reingewinns werden bei unseren schweizerischen Geschäftsstellen vom 23. März 1978 an zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Basel, den 27. Februar 1978

Der Präsident des Verwaltungsrates
Prof. Dr. Max Staehelin

Verlagsgesellschaft Eurotax AG

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 5. April 1978, 11 Uhr, in den Geschäftsräumen der Gesellschaft am Sitz in Pfäffikon SZ.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 1977.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes 1977, der Jahresrechnung 1977, des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Décharge der Organe.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns 1977.
5. Wahlen.
6. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, der Bericht der Kontrollstelle und der Antrag des Verwaltungsrates zu Traktandum 4 liegen ab 23. März 1978 am Sitz zur Einsichtnahme auf. Das gleiche gilt für das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 1977. Es wird an der Generalversammlung nicht vorgelesen.

Die Stimmkarten werden gegen genügenden Ausweis unmittelbar vor der Generalversammlung ausgestellt.

Pfäffikon, den 11. März 1978

Der Verwaltungsrat

Solothurner Handelsbank

Dividenden-Zahlung

Der Coupon Nr. 17 unserer Inhaber- und Namenaktien wird vom 10. März 1978 an mit

Fr. 60.- brutto

(nach Abzug der Verrechnungssteuer von 35% mit Fr. 39.- netto) an unseren Schaltern in Solothurn, Olten und Grenchen sowie beim Schweizerischen Bankverein in Basel und bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich eingelöst.



**Inserate erschliessen
den Markt**

Wir suchen

Treuhändbüro

mit Kundschaft und Mandaten zu übernehmen.

Eine Mitarbeit des bisherigen Eigentümers oder Personalübernahme ist grundsätzlich möglich.

Offerten bitte unter Chiffre
H 33-909225 an Publicitas,
9001 St. Gallen

Latonia Investment Company SA

Convocation

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

mardi 11 avril 1978, à 11 h. 30, à Paris, 96, boulevard Haussmann, dans les locaux de la Banque de l'Indochine et de Suez, 1^{er} étage.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1977.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Approbation des rapports et des comptes.
Décharge à l'administration.
Affectation du solde du compte de pertes et profits.
4. Election des vérificateurs des comptes.

Un quorum de 50% du capital-actions étant requis pour que l'assemblée puisse délibérer valablement, Messieurs les actionnaires sont instamment priés d'annoncer leurs actions et de se faire représenter s'ils ne peuvent prendre part eux-mêmes à l'assemblée.

Les cartes d'admission à l'assemblée pourront être retirées, sur justification suffisante, jusqu'au mardi 4 avril 1978 auprès des banques suivantes:

Citibank NA, Panama	MM. Ferrier Lullin & Cie, Genève
The Royal Bank of Canada, Montreal	Hentsch & Cie, Genève
Banque de Paris et des Pays-Bas, Paris	Lombard, Odier & Cie, Genève
Banque de l'Indochine et de Suez, Paris	Mirabaud & Cie, Genève
MM. Bordier & Cie, Genève	Pictet & Cie, Genève
Darier & Cie, Genève	

Le rapport d'exercice, le bilan et le compte de pertes et profits ainsi que le rapport des vérificateurs pourront être consultés par les actionnaires auprès de la Banque de Paris et des Pays-Bas, à Paris, de la Banque de l'Indochine et de Suez, à Paris, ainsi qu'auprès de MM. Lombard, Odier & Cie, à Genève, dès le vendredi 31 mars 1978.

Le conseil d'administration

Soffranc Holding SA, Lenzerheide

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 21 mars 1978, à 15 h., à Société Financière SA, à Lausanne, place St-François 6.

Ordre du jour: Opérations et nominations statutaires.

Lenzerheide, le 3 mars 1978

Le conseil d'administration

Société Immobilière de Chêne-Bourg, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 22 mars 1978, à 10 h., au siège social, chez M. A. Mischler, 25, boulevard Georges Favon, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires

et en

assemblée générale extraordinaire

pour le mercredi 22 mars 1978, à 11 h., au siège social, chez M. A. Mischler, 25, boulevard Georges Favon, avec l'ordre du jour suivant:

1. Réduction du capital social de fr. 50 050.- à fr. 37 650.- par l'annulation et le remboursement à leur valeur nominale de 45 actions de fr. 250.- chacune, au porteur, portant les numéros 97-98 et 111 à 153, ainsi que par l'annulation et le remboursement à leur valeur nominale de 23 actions privilégiées de fr. 50.- chacune, au porteur, portant les numéros 357 et 361 à 382.
2. Augmentation simultanée du capital social de fr. 37 650.- à fr. 50 050.-.

Le bilan, le compte de pertes et profits, ainsi que le rapport du vérificateur des comptes sont à la disposition des actionnaires au bureau du régisseur, 25, boulevard Georges Favon, à Genève.

Konsument und Detailhandel

Mit diesem Sonderheft veröffentlicht die Eidgenössische Kommission für Konsumentenfragen eine Untersuchung, die sich mit der Entwicklung der Detailhandelsformen und den Auswirkungen auf die Einkaufsmöglichkeiten der Konsumenten befasst.

Die Entwicklung im Detailhandel, sichtbar in neuen Verkaufsförmern und dem Verschwinden kleinerer Betriebe, namentlich im Lebensmittelhandel, hat Auswirkungen auf die Versorgungsstruktur der Konsumenten und führt zu geänderten Einkaufsgewohnheiten. Der Bericht der Kommission tritt auf den Strukturwandel in der Warenvermittlung und die bestimmenden Faktoren Kaufkraft der Konsumenten, Konkurrenz im Detailhandel und Entwicklung der Ladenzahl ein. Er analysiert den Konsumenten in der Vielfalt des Angebotes, sein Einkaufsverhalten und seine Ansprüche an das Angebot, den Preis, die Einkaufsmöglichkeiten und die Verkaufszeiten. Die Kommission zieht Schlüsse, formuliert Zielvorstellungen und nennt zur Sicherstellung genügender Einkaufsmöglichkeiten in Betracht zu ziehende Massnahmen.

Der Preis des Heftes beträgt Fr. 5.-.

Das Sonderheft kann gegen Voreinzahlung auf das Postcheckkonto 30-520 beim Schweizerischen Handelsamtsblatt Bern bezogen werden (Bestellung auf der Rückseite des Einzahlungsscheines anbringen).